

Liebe Interessent*innen, Unterstützer*innen, Aktive und Mitglieder der GWÖ,

ich grüße Sie herzlich zu Beginn des Herbst-Quartals 2019 und möchte Sie über vergangene und künftige Aktivitäten unserer GWÖ-Regionalgruppe Metropolregion Nürnberg und der Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung allgemein informieren. In diesem Sommer waren wir schon sehr aktiv mit verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen (s. Rückblick) und wir haben auch noch einiges vor uns (s. Vorschau). Schwerpunkt wird die Klimastreikwoche vom 20. – 27. Oktober sein, die die GWÖ deutschlandweit mit einem breiten zivilgesellschaftlichen Bündnis unterstützt.

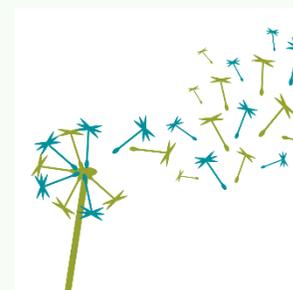
Die Themenpalette in der GWÖ-Bewegung und in diesem Newsletter sehr breit und man kann nicht davon ausgehen, dass jeden alles interessiert. Deshalb gibt es am Anfang des Newsletters ein Inhaltsverzeichnis, das durch Scrollen **Auswahl**, **Schwerpunktsetzung** und **selektives Lesen** erleichtert. Die beigefügten Fotos, Texte und Grafiken sind besser anzuschauen und zu lesen, wenn Sie den Newsletter (mit Strg und +) auf Bildschirmbreite vergrößern.

Es bleibt mir, Ihnen allen für den Herbst hier und da beschauliche Stunden, aber auch Zeit und Kraft für unser gesellschaftliches Engagement zu wünschen.
Ich hoffe: Man sieht sich, (z.B. in der Klimawoche).

Mit gemeinwohligem Grüßen im Namen der Regionalgruppe

Reinhard Sellnow

Reinhard Sellnow



P.S.: Sie dürfen diesen **GWÖ-Newsletter** gerne in Ihrem Freundes-, Bekannten- und Kollegenkreis verbreiten. Bei Interesse steht am Ende des Newsletters der An- (und Ab-) Meldelink.

Um das geht es in dieser Ausgabe:

- **Wer sind wir?**
- **Vorschau auf GWÖ-Veranstaltungen in der Region**
 - 24.09.2019 Bayerische Nachhaltigkeitstage
 - 25.09.2019 um 19:30 Uhr „Enkeltauglich leben“ Das Spiel, das Deine Welt verändert
 - 09.10.2019 Unternehmensmesse im Rahmen der „Wandelwoche“ in Bayreuth
 - ab 10.10.2019 Enkeltauglich leben. Das Spiel, das Deine Welt verändert
 - 19.-20. Oktober 2019 Treffen der deutschen GWÖ-Regionalgruppen in Erlangen
 - ab 04.11.2019 Enkeltauglich leben. Das Spiel, das Deine Welt verändert
 - 8./9. November 2019 Tagung „Gemeinwohl-Ökonomie“,
 - 12.11.2019 GWÖ-Vorstellung in Ansbach
 - 12. – 14.11.2019 Nachhaltigkeitstage SNEEP
- **Rückschau auf GWÖ-Veranstaltungen in der Region**
 - 05.07.2019 Sommerfest der GWÖ-Regionalgruppe MR Nürnberg
 - 13.7.2019 Klimacamp in Nürnberg
 - 17.07.19 GWÖ Vortrag und Workshop mit Christian Felber (Uni Bayreuth)
- **GWÖ-nahe Veranstaltungen in der Region**
 - 08.09.2019 Brunch der Parents for Future mit den Fridays for Future
 - 13.09.2019 15:00-18:00 Uhr, Parking Day (Fürther Freiheit)
 - 20. – 27.09.2019 Klimastreik-Woche
- **Zu Personen aus der Regionalgruppe**
- **Arbeitsgruppen in unserer Regionalgruppe**
 - Aktuell gibt es bei uns fünf Arbeitsgruppen, die zur Mitarbeit einladen:
- **Wichtiges**
 - Die GWÖ-Homepage der Metropolregion Nürnberg
 - GWÖ-Material
- **Aktuelles – Nachrichten aus der GWÖ-Welt**
 - GWÖ-Sommerwoche vom 22. – 27.07.2019 in Mannheim
- **Allgemeines**
 - Kabarettist Bodo Wartke singt für die Gemeinwohl-Ökonomie
- **GWÖ im Alltag und ganz praktisch**
 - Eigener Beitrag zur Nachhaltigkeit
 - Guerilla-Gardening:
 - Klimaneutral leben
 - Unverpackt-Laden in Nürnberg
 - Foodsharing-Dinner
- **Internationales**
 - Das Gemeinwohl-Konto ist da
- **Kooperations-Partner*innen**
 - Bluepingu e.V.
 - Vernetzungen
 - Parents for Future (P4F)
 - Social Innovation Lab Nürnberg.
- **Wissenswertes**
 - Buchempfehlungen
- **Diverses**
 - Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2020:
- **Die GWÖ-Wissensplattform**
 - GWÖ-Wiki
- **GWÖ-Termine in der Metropolregion Nürnberg September 2019 - November 2019**
- **Info zum Datenschutz entsprechend der neuen Datenschutzverordnung (EU-DSGVO)**



Wer sind wir?

Wir sind lebendige, politisch-gesellschaftlich interessierte Menschen in der Regionalgruppe,



Frauen und Männer, jung und gereift, aus allen Berufen, mit vielfältigen (Lebens-) Erfahrungen, aber alle besorgt um die Zukunft dieser Erde und die Lebensmöglichkeiten künftiger Generationen, der Flora und Fauna. Deshalb sind wir engagiert in der Bewegung der **Gemeinwohl-Ökonomie**, die für uns "in die richtige Richtung" geht mit der Verfolgung von Werten wie Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung, die wir teilen.

Im Rahmen eines Projektseminars am KIT Karlsruhe hat eine engagierte Gruppe [ein Video](#) (klick) "**GWÖ kurz erklärt**" erarbeitet, das recht knapp und leicht verständlich in weniger als 5 Min erklärt, was die Gemeinwohlökonomie aus Ihrer Sicht ist. Es ist ideal zum Weiterverteilen und Interessewecken! Deshalb bleibt dieses Video für einige Zeit im GWÖ-Rundbrief.

Wir setzen uns ein für diese Werte und ihre konkrete Umsetzung, bei uns persönlich im eigenen Leben, sowie in Wirtschaft und Gesellschaft. Es gibt schon eine ganze Reihe sehr konkreter Umsetzungsvorschläge, die es zu erproben und zu entwickeln gilt. Statt zu lamentieren, zu resignieren oder gar in Depression zu verfallen, haben wir Hoffnung und wollen aktiv am notwendigen Wandel mitwirken. Uns eint und motiviert der Satz des Schweizer Pfarrers Kurt Marti:

**"Wo kämen wir hin,
wenn jeder sagte,
wo kämen wir hin,
und niemand ginge,
um mal zu sehen,
wohin wir kämen,
wenn wir gingen."**



Vorschau auf GWÖ-Veranstaltungen in der Region

22.09.19 Nürnberger Friedenstafel

Am Sonntag, 22.09.19 findet von 13.00 - 16.30 Uhr die [Nürnberger Friedenstafel](#) (klick) auf dem Kornmarkt statt. Dies ist eine gute Gelegenheit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und gleichzeitig zu feiern. Sämtliche verfügbaren Tische in der Altstadt sind leider schon vergeben und ausverkauft. Reinhard hat 3 Tische (à 8 Plätze) besorgt. Die befinden sich am Hallplatz an der Mauthalle (Bereich E, Tische 701, 702 und 703). Gleichzeitig soll damit auch unsere



Zusammenarbeit mit den Nürnberger Parents for future (P4F) gewürdigt und gefeiert werden, denen wir die Hälfte der Plätze zur Verfügung gestellt haben. Während die P4F-Plätze schon alle namentlich vergeben sind, sind bei uns (GWÖ) noch einige frei. Sollten bei uns die 12 Plätze nicht alle gebraucht werden, hätten bei den P4F noch weitere Personen Interesse. Bitte um namentliche Anmeldung von GWÖ-TN bis 15.09. bei reinhard.sellnow@ecogood.org.

Teilnahme an Friedenstafel 2017,
Foto: Reinhard Sellnow

24.09.2019 Bayerische Nachhaltigkeitstage

Am 24.09. finden in Fürth die [Bayerischen Nachhaltigkeitstage](#) (Veranstalter Renn-Süd) statt. Wir sind eingeladen, an dem Tag die GWÖ und unsere Regionalgruppe mit den beiden Formaten „Zukunftsmarkt“ und „Wandelplenum“ zu präsentieren. Thomas Mönius und Reinhard Sellnow haben ihre Mitwirkung als Vertreter unserer RG schon mal zugesagt, aber die Personen- und Themenfrage noch offengelassen. Wer von Euch Zeit und Lust dazu hat, möge sich kurzfristig bei mir melden, da es ein Anmeldeformular dafür gibt. Ich würde unseren Beitrag für diesen Tag gerne im Team planen und gestalten.

Plakat: [Handeln für den Wandel](#)



25.09.2019 um 19:30 Uhr „Enkeltauglich leben“ Das Spiel, das Deine Welt verändert

Gemeinsame **Informationsveranstaltung** von KEB und EBW zum Spiel „**Enkeltauglich leben**“ in **Neumarkt**, Johanneszentrum, Vortragsraum 1. Stock, Ringstr. 61, 92318 Neumarkt. Referent ist unser Thomas Mönius. Weitere Informationen unter diesem [Link](#) (klick).

09.10.2019 Unternehmensmesse im Rahmen der „Wandelwoche“ in Bayreuth



Unser Thomas Mönius ist eingeladen, dort ein GWÖ-Impuls-Referat zu halten und am Nachmittag an der Podiumsdiskussion mit den Unternehmer*innen als GW-Berater teilnehmen. Das Gesamtkonzept der Wandelwoche (07. – 12.10.2019) kann [hier](#) (klick) angeschaut werden.

ab 10.10.2019 **Enkeltauglich leben. Das Spiel, das Deine Welt verändert**



In der GWÖ-Regionalgruppe Südostbayern wurde ein beeindruckendes [Spiel](#) (klick) entwickelt, um ein ganz persönliches, gemeinwohlorientiertes Bewußtsein zu schaffen, das zu ganz konkreten, das eigene Leben betreffenden Verhaltensänderungen führt. Hören Sie [hier](#) (klick) die 44-min.-Talksendung im Münchner Kirchenradio von Gabie Hafner zu Teilnehmererfahrungen mit dem Spiel "Enkeltauglich leben"... Spieltermine im **Nürnberger** Spirituellen Zentrum im

„Haus Eckstein“: Donnerstags am **10.10.2019, 7.11.19, 5.12.19, 9.1.20, 6.2.20 und 5.3.20**.

Ein Spiel findet immer am Nachmittag von 14:00 - 16:30 Uhr statt und ein zweites Spiel immer am Abend von 18:30 - 21:00 Uhr. Der Veranstaltungsflyer fürs Winterhalbjahr ist gerade erschienen.

Die Online-Anmeldung ist ab Anfang September direkt im Spirituellen Zentrum im „eckstein“ möglich. Hier der [Link](#) (klick) zum Programm.

19.-20. Oktober 2019 Treffen der deutschen GWÖ-Regionalgruppen in Erlangen

Wie schon 2018 sind an diesem Wochenende die deutschen GWÖ-Regionalgruppen wieder zu Gast in der Metropolregion Nürnberg. Das Treffen in den Räumen der St. Matthäus-Gemeinde in Erlangen ist die Gelegenheit, an dem wir uns noch besser kennenlernen, austauschen, überregional vernetzen, wo wir Fragen klären und uns zu wichtigen Themen abstimmen. Wir arbeiten an den zwei Tagen in den bewährten Formaten des Open Space und freuen uns, erneut Gastgeber dieses deutschlandweiten Treffens zu sein. Die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und auch den beiden Tagen vor Ort durch die Mitglieder der Metropolregion Nürnberg ist möglich und gewünscht. Wer sich noch mit engagieren möchte, bitte mit Bernd (blh.network@t-online.de oder 0151 12 15 17 84) Kontakt aufnehmen.

ab 04.11.2019 **Enkeltauglich leben. Das Spiel, das Deine Welt verändert**



Eine weitere Spielserie wird von Thomas Mönius in **Sulzbach-Rosenberg** angeboten. Veranstalter: VHS Sulzbach-Rosenberg, Obere Gartenstraße 3
Spieltermine: Montags jeweils von 18:00 - 20:30 Uhr am **4.11.19, 2.12.19, 13.1.20, 10.2.20, 9.3.20 und 6.4.20**. Die Anmeldung ist [hier](#) (klick) möglich.

8./9. November 2019 Tagung „Gemeinwohl-Ökonomie“,

FRANKENAKADEMIE Schloss Schney (bei Lichtenfels). Hier wird aus verschiedenen Blickwinkeln den Möglichkeiten, aber auch Grenzen der GWÖ nachgegangen. Die GWÖ wird von unserem Mitglied Günter Grzega vertreten, Buchautor („Die Vorstufe zum Paradies für uns alle“), Botschafter der Gemeinwohl-Ökonomie und Vorstandsvorsitzender a.D. der Sparda-Bank München eG. Das Programm findet sich [hier](#) (klick), Anmeldung bis 05.09.19 [hier](#) (klick).

12.11.2019 GWÖ-Vorstellung in Ansbach

Am 12.11. um 19.30 Uhr gibt es die Filmvorführung "System Error - Wie endet der Kapitalismus" der Gruppe [RESPECT](#) (klick) in den Kammerspielen Ansbach, verbunden mit der Anfrage, dort eine Kurzeinführung in die GWÖ anzubieten. Gregor und Reinhard haben Ihre Teilnahme schon zugesagt, weitere Interessenten sind willkommen.

ab 12.11.2019 Enkeltauglich leben. Das Spiel, das Deine Welt verändert



Eine weitere Spielserie wird von Thomas Mönies in [Erlangen](#) angeboten. Veranstalter: Evangelische Studierendengemeinde (ESG), Hindenburgstr. 46, 1. Stock, Erlangen. Spieltermine: Dienstags jeweils von 18:30 - 21:00 Uhr am **12.11.19, 3.12.19, 14.1.20, 11.2.20, 10.3.20, 21.4.20**
Die Anmeldung ist möglich, sobald das Programm veröffentlicht ist. Hier der [Link](#) (klick) zum Programm.

12. – 14.11.2019 Nachhaltigkeitstage SNEEP

Im letzten Jahr im Herbst haben Bernd und Reinhard bei den Nachhaltigkeitstagen von [SNEEP Nürnberg](#) (klick), einer studentischen Hochschulgruppe an der **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg** einen GWÖ-Stand betrieben und dabei viele interessante Gespräche geführt und Kontakte geknüpft. Dies soll in diesem Jahr wiederholt werden. Unser Tobi Bauer ist schon zu einem Vortrag eingeladen worden. Wäre hätte Interesse, ihn mit einem Stand und GWÖ-Infos zu unterstützen? Bitte bei Tobi (tobias.bauer@ecogood.org) melden.



Foto: SNEEP-Nachhaltigkeitstage 2018 (Reinhard Sellnow)



05.07.2019 Sommerfest der GWÖ-Regionalgruppe MR Nürnberg

Wir hatten am 5. Juli im Lebenslustgarten im Kalchreuth ein kleines aber feines Beisammensein in gemütlicher Runde mit schönem Austausch und neuen Kontakten. Dank an alle, die früh da waren und mit Aufstellen der Bierbänke, Besorgen und Kühlen der Getränke die Voraussetzungen fürs gute Gelingen geschaffen haben. Dank auch an alle, die beim Bring & Share mitgeholfen haben und leckere Salate, Aufstriche, Nachtische, Kuchen usw. mitgebracht haben.



Fotos: Andi Jenne und Reinhard Sellnow

13.7.2019 Klimacamp in Nürnberg

Am 12. und 13. Juli 2019 organisierten mehrere Initiativen, die sich zu Nürnbergfuture zusammengeschlossen hatten, ein Klimacamp auf dem Richard-Wagner-Platz vor der Oper. Dies im Rahmen des „Kulturhauptstädtla“, einem Projekt zur Bewerbung Nürnbergs als Europäische Kulturhauptstadt 2025. Am Samstagvormittag leistete unsere GWÖ-Regionalgruppe ihren Beitrag, in dem Thomas Mönies während des gemeinsamen Frühstücks mit geretteten Lebensmitteln eine

Kostprobe des Spieles „Enkeltauglich leben“ anbot und zum Mitmachen ab Oktober (im ev. Haus Eckstein) einlud. Von den Fridayforfuture und den ebenfalls anwesenden Parentsforfuture wurde gleich großes Interesse angemeldet. Dabei wurde deutlich, dass die beteiligten Schüler*innen schon viel für den Klimaschutz tun. Trotzdem kamen spontan weitere gute Ideen, was sie persönlich noch angehen können.



Fotos Claudia Mönius und Reinhard Sellnow

17.07.19 GWÖ Vortrag und Workshop mit Christian Felber (Uni Bayreuth)

Im Rahmen einer Ringvorlesung der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Uni Bayreuth hielt Christian Felber vor ca. 150 Zuhörer*innen einen Vortrag über die GWÖ. Als Vertreter unserer Regionalgruppe hat Thomas Mönius daran teilgenommen, um die Brücke zur nächstgelegenen Regionalgruppe zu schlagen. Es fanden sich einige interessierte Menschen, die nun die Gründung einer Regionalgruppe anstreben und sich das Ziel gesetzt haben, nächstes Jahr sieben Unternehmen für eine Peergruppe zusammenzubekommen.



Thomas hat Unterstützung zugesagt und die ersten Kontakte geknüpft.

Foto Thomas Mönius

	<h2 style="color: #76923c;">GWÖ-nahe Veranstaltungen in der Region</h2>
--	---

08.09.2019 Brunch der Parents for Future mit Fridays for Future

Zum besseren Kennenlernen und Austausch der gegenseitigen Erwartungen wurde dieses (nichtöffentliche!) Treffen vereinbart. Auf Vorschlag von Reinhard wird dieses Treffen nach der Council-Methode moderiert. Durchführung von [Franziska Schmuck](#).

13.09.2019 15:00-18:00 Uhr, Parking Day (Fürther Freiheit)

Ein Zusammenschluss von verschiedenen Gruppen, Initiativen und Privatpersonen ([adfc](#), Internationale Gärten, Grüne, VCD, Friedensforum, Bluepingu, LINKE, Buchhandlung Edelmann, „Families For Future“, Spiegelfabrik, Weltladen Fürth, Netzwerk kinderfreundliche Stadt, Carsharing-Anbieter, Bund Naturschutz, u.a.) demonstrieren auf der Fürther Freiheit. Die Fürther Freiheit soll in einen attraktiven Aufenthaltsort für Menschen umgewandelt werden. Es gibt ein größeres Rahmenprogramm mit Theater, Musik und diversen Infoständen.



20. – 27.09.2019 Klimastreik-Woche

Haben Sie den 20. – 27. September schon in Ihrem Kalender reserviert? Für diesen Tag und die anschließende Woche rufen **Fridays for Future** zusammen mit vielen NGOs weltweit zu generationsübergreifenden Klima-Großdemos auf. Auf dass die Regierenden bei der kurz danach in New York stattfindenden Weltklimakonferenz den Druck spüren mögen und sich endlich bewegen! Die GWÖ ist offiziell dem breiten zivilgesellschaftlichen **Klimastreik-Bündnis** (klick) beigetreten und unterstützt die Forderungen der Schüler*innen zum **Klimastreik** (klick). Es wurde unterstützendes Material entwickelt, dass zur Förderung der Aktionen eingesetzt werden soll. Dieses Material (Plakate, Flyer, Aufkleber) ist bei reinhard.sellnow@ecogood.org vorhanden und kann abgerufen werden.



Bei bisherigen Klima-Demos der FFF haben Bernd und Reinhard von unserer GWÖ-Regionalgruppe als Ordner mitgeholfen. Da die beiden Demos am 20. und 27.09. unvergleichlich größer werden, werden auch noch mehr helfende Erwachsene als begleitende Ordner benötigt. Wer Zeit und Lust hat, auf diese Weise die FFF zu unterstützen, kann sich [hier](#) (klick) in die Ordner-WhatsApp-Gruppe eintragen. Ein Leitfaden für die Ordner*innen findet sich [hier](#) (klick). In Nürnberg sind folgende **Programme / Aktionen** geplant (teilweise unter Mitwirkung der GWÖ-RG Nürnberg).

- | | | |
|------------------------|-------------------------------|--|
| 20.09.2019 | 12:05 – 15:00 Uhr | Großdemo Klima-Streik, Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg, |
| | 15:00 – 18:00 Uhr | Parking day (klick), Friedrich-Ebert-Platz, Nürnberg |
| | 17:00 – 17:15 | Klima-Andacht in St. Lorenz |
| 21.09.2019 | 10:00 – 12:00 Uhr | global coastal clean-up day im Pegnitzgrund Nürnberg (Westbad, Wiesentalstraße 41, 90419 Nürnberg) |
| | 13.00 Uhr | Treffen zur Sternfahrt zum Sattelfest (klick) |
| | 14.00 – 18.00 Uhr | Sattelfest – Fest rund ums Lastenrad am Jakobsplatz in Nürnberg |
| 22.09.2019 | 13:00 – 16:00 Uhr | Friedenstafel anlässlich der Verleihung des Nürnberger Menschenrechtspreises |
| 23./24./25./26.09.2019 | jeweils 13:30 Uhr - 14:30 Uhr | Infostand am Ludwigsplatz |
| 26.09.2019 | 15:00 - 17:00 Uhr | Waldbegehung und Projektvorstellung „ Waldumbau “ (klick), Eschenau (Sporth. Eckenhaid, Waldstr. 15, 90542 Eckental) |
| 27.09.2019 | 15:00 - 17:00 Uhr | Klimademo Metropolregion mit Sternmarsch |
| | 17:00 - 17:15 Uhr | Klima-Andacht in St. Lorenz |





Zu Personen aus der Regionalgruppe



Unser Gründungsmitglied und Mitstreiter seit Herbst 2017, **Andi Jenne**, wird seine Funktion und Rolle als **Koordinator der Regionalgruppe** nach zwei Jahren aus Überlastungsgründen abgeben. Er hat zu viele ehrenamtliche „Baustellen“ im Bereich der Förderung der Nachhaltigkeit und möchte sich auf weniger Aufgaben fokussieren. Dennoch bleibt er uns als aktives Mitglied erhalten!



Erfreulicherweise hat sich **Gregor Saur** bereit erklärt, den Stab von Andi zu übernehmen und weiterzuführen. Er wird sich beim Aktiventreffen am 11.09.2019 zur Wahl stellen.

Vorab erklärt er zur dieser Herausforderung: "Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem engagierten Einsatz und der Kooperation mit anderen Initiativen, Unternehmen und Politik einen entscheidenden positiven Einfluss auf die ökologische Nachhaltigkeit und unser Zusammenleben nehmen. Auf diesem Weg konnte ich im letzten Jahr bei der GWÖ Regionalgruppe viele kluge, inspirierende, mutige und tatkräftige Menschen kennenlernen. Ich freue mich, mit euch daran weiter zu arbeiten."



Arbeitsgruppen

Aktuell gibt es bei uns fünf Arbeitsgruppen, die zur Mitarbeit einladen:

(Bei Interesse bitte mit den jeweiligen Ansprechpartner*innen Kontakt aufnehmen)

AG Bewusstsein / Gesellschaft

Hier kümmern sich die Mitglieder um ihre eigene, individuelle Haltung und Achtsamkeit gegenüber sich selbst, ihren Mitmenschen und ihrer nachhaltigen Lebensführung im Alltag.

Ansprechpartnerin ist Elke Stromeyer-Jobst, Email: Elke.stromeyer-jobst@t-online.de

AG Wirtschaft

Die Arbeitsgruppe Wirtschaft besteht aus interessierten Unternehmerinnen und Unternehmern, die Interesse an der Erstellung einer Gemeinwohl-Bilanz haben bzw. Kontakt und Austausch zu Unternehmen suchen, die diese bereits erstellt haben. Ansprechpartnerin ist Irma Roth,

Email: irma.roth@ecogood.org

AG Politik, Verwaltung, Bildung

Die Arbeitsgruppe Politik, Verwaltung, Bildung sucht Kontakt bzw. baut Netzwerke zu den regionalen Parteien, städtischen Institutionen und regionalen Bildungsträgern auf. Sie organisiert auch Vorträge, Podiumsdiskussionen und Seminare zu GWÖ-Themen. Ansprechpartner ist Reinhard Sellnow, Email: reinhard.sellnow@ecogoo.org

AG Orga, Kommunikation

Die Arbeitsgruppe Orga, Kommunikation ist zentraler Ansprechpartner für alle übergeordneten Aktivitäten und trifft sich bei Bedarf. Ansprechpartnerin ist Anke Laubensdörfer, Email: at.laubi@web.de

AG GWÖ-Vision

Ziel der AG ist es, in monatlichen Treffen durch Lesen und Diskutieren von Texten ein tieferes Verständnis über die Vision der Gemeinwohlökonomie zu gewinnen. Hierzu dienen neben Texten von Christian Felber selbst auch Texte, die sich kritisch mit der GWÖ auseinandersetzen, sowie Texte anderer Autoren, die sich mit alternativen Wirtschafts- und Gesellschaftsmo-dellen beschäftigen. Ansprechpartner ist Reinhard Sellnow, Email: reinhard.sellnow@ecogooq.org



Elke Strohmeier-Jobst



Irma Roth



Reinhard Sellnow



Anke Laubensdörfer



Wichtiges

Die GWÖ-Homepage der Metropolregion Nürnberg



<https://bayern.ecogood.org/metropolregionnuernberg/> (klick)

Wir bemühen uns nach Kräften, unsere Homepage (= Unterseite der bayerischen GWÖ-Homepage) aktuell zu halten mit Hinweisen auf kommende Veranstaltungen und Kurzberichten zu Veranstaltungen, die wir hinter uns haben. Bitte immer mal wieder reinschauen, um auf dem Laufenden zu bleiben.

GWÖ-Material

Im Rahmen des gemeinsamen Einkaufs haben wir 1.000 GWÖ-Flyer (regionalisiert) und 500 Matrixkarten mit Visitenkarte (regionalisiert), sowie 2 GWÖ-Banner (68 x 110 cm) (regionalisiert) bestellt, die „im September“ bei Reinhard eintreffen sollen. Wer davon etwas braucht für Veranstaltungen oder sonstige Möglichkeiten, Informationen über die GWÖ zu verbreiten, bitte bei Reinhard (reinhard.sellnow@ecogood.org) melden.



Aktuelles - Nachrichten aus der GWÖ-Welt

GWÖ-Sommerwoche vom 22. – 27.07.2019 in Mannheim

Und wieder einmal gab es mit ca. 150 TN ein prallvolles Programm mit GWÖ-Inhalten verteilt über 5 Tage. Wer sich die Vielfalt noch einmal vor Augen führen will, kann dies [hier](#) (klick) tun, wer an den Ergebnissen der verschiedenen Workshops interessiert ist, findet diese [hier](#) (klick). Von unserer Regionalgruppe waren Anna, Thomas, Florian und Reinhard dort. Thomas und Reinhard brachten sich mit Morgenimpulsen und einem Workshop (Umgang mit Konflikten in der GWÖ) ein. Beide stellten sich mit Vorträgen der Prüfung als „zertifizierter GWÖ-Referent“ und wurden jeweils mit Null Widerstandsstimmen in diesen Kreis aufgenommen. Wer die Vorbereitungen der GWÖ-Sommerwoche **2020** (die GWÖ-Bewegung besteht dann seit 10 Jahren) mitverfolgen oder sich gar daran beteiligen möchte, kann dies [hier](#) (klick Wiki intern für Mitglieder) tun.



Allgemeines

Kabarettist Bodo Wartke singt für Gemeinwohl-Ökonomie

Der neue GWÖ-Botschafter Bodo Wartke veröffentlichte seinen neuen Song mit dem Titel: „Das Land, in dem ich leben will“. In seiner Einleitung und damit ganz prominent spricht sich Bodo Wartke für eine Gemeinwohl-Ökonomie aus. So singt der Musik-Kabarettist (ab Minute 0:24) „Im Land, in dem ich leben will, herrscht Demokratie und statt skrupellosem Kapitalismus - Gemeinwohl-Ökonomie.“ Hier kann der Song [angehört](#) (klick) und der Text [gelesen](#) (klick) werden.



GWÖ im Alltag und ganz praktisch

In dieser Rubrik wollen wir in loser Reihenfolge kleine **Tipps und Hinweise** geben, wie der "Geist der Gemeinwohl-Ökonomie" ganz praktisch in den Lebensalltag jedes Einzelnen einfließen kann. Diese Sammlung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne werden Anregungen dazu entgegengenommen.

Eigener Beitrag zur Nachhaltigkeit

Einige waren, sind oder fahren in Urlaub. Und Flugzeug genutzt. Ökologischer Fußabdruck? Diskussionen und ein etwas schlechtes Aktivitäten mit einer Spende über [myclimate](#) neutral zu stellen. Einwand: Aber das ist



haben dabei das Auto und das Manches Mal zumindest Gewissen. Ein Impuls wäre, seine (klick) oder [atmosfair](#) (klick) CO2 doch Ablaßhandel! Dass dem nicht so

ist und wer darüber mehr wissen möchte, kann sich u.a. hier (klick) in einer Studie der Uni Kassel tiefergehend informieren. Unsere GWÖ-Regionalgruppe hat beschlossen, das GWÖ-Deutschlandtreffen am 8./9. Oktober in Erlangen mit 125 EUR (ca. 5 t) für die zwei Tage klimaneutral zu stellen.

Guerilla-Gardening:



Unter den Protestbewegungen ist „Guerilla Gardening“ wohl die schönste, weil es um Blumen und Blüten geht. Allerdings kann man einiges falsch machen – hier die wichtigsten [Tipps und Infos](#) (klick).

Quelle: Utopia.de, Foto: Reinhard Sellnow

Klimaneutral leben

Alle sprechen gerade über den Klimawandel. Viele Menschen machen sich Sorgen und möchten ihren Beitrag dazu leisten, den Klimawandel zu stoppen. Doch wie lebt man klimaneutral und worauf muss man dabei achten? [Hier](#) (klick) eine Zusammenstellung der wichtigsten, privaten Handlungsmöglichkeiten von der ersten (und bisher einzigen) gemeinwohl-bilanzierten Krankenkasse ([BKK Pro Vita](#)). Die Betriebskrankenkasse wurde unter 800 Bewerbern ausgewählt und für den 12. [Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2020](#) nominiert. Quelle: Utopia.de

Unverpackt-Laden in Nürnberg

Mit [ZeroHero](#) (klick) haben wir den ersten Laden für unverpackte Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs in Nürnberg. Dabei wird Wert auf Nachhaltigkeit, Bioqualität und vor allem Genuss gelegt. So könnt ihr aktiv etwas gegen unnötigen Verpackungsmüll und Lebensmittelverschwendung tun. Weitere (z.T. erst geplante) Unverpackt-Läden in der Metropolregion finden sich [hier](#) (klick).

Foodsharing-Dinner



Gemeinsam kochen, essen, kennenlernen

WANN & WO: Jeden 3. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Schweinau, Schweinauer Hauptstraße 31

Gemeinsam mit dir möchten wir aus geretteten Lebensmitteln etwas Leckerer kochen und essen (hauptsächlich vegan/vegetarisch). JedEr ist willkommen! Also bring auch gerne deine Freunde, Familie und Bekannte mit!

Lebensmittel, die du selbst gerettet oder für die du daheim keine Verwendung mehr hast, kannst du gerne mitbringen. Aber bitte kaufe nicht extra für das foodsharing-Dinner ein, wir haben meistens zu viel! Bitte bring auch Behälter mit, damit du eventuell übriggebliebenes Essen mit heim nehmen kannst. Weitere Infos für Nürnberg findest du [hier](#) (klick) und was Foodsharing im Allgemeinen ist, findest du [hier](#) (klick)



Internationales

Das Gemeinwohl-Konto ist da



„Die Genossenschaft für Gemeinwohl setzt die Werte der Gemeinwohl-Ökonomie im Geld- und Finanzsystem um. Die Gemeinwohl-Prüfung ist aus der Gemeinwohl-Bilanz, dem Herzstück der Gemeinwohl-Ökonomie, abgeleitet“, so Christian Felber, Initiator der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) und der Genossenschaft für Gemeinwohl (GfG).

Dank der Kooperation der [Genossenschaft für Gemeinwohl](#) mit dem [Umweltcenter](#) der Raiffeisenbank Gunskirchen können nun Mitglieder der Genossenschaft ein [Gemeinwohl-Konto](#) eröffnen, welches wie jedes andere Girokonto funktioniert, mit Bankomat- und optional Kreditkarte. Quelle: NL Aktuell Mai 2019 (Pfuhlstein)



Kooperations-Partner*innen



An dieser Stelle soll auf die Kooperation und Vernetzung mit den Nürnberger Initiativen von Bluepingu (www.bluepingu.de) aufmerksam gemacht werden, die noch intensiviert und ausgebaut werden soll, da es sehr viele inhaltliche Überschneidungen gibt. Wer über die vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen von Bluepingu informiert bleiben möchte abonniere bitte deren wöchentlichen kostenlosen Newsletter (am rechten Rand auf der [website](#)).

Hier der Hinweis auf einige der aktuellen Bluepingu-Projekte:

Projekt: [Ernährungsrat](#)

Projekt: [SDG goes local](#)

Projekt: [Stadtgarten](#)

Projekt: [Refill-Nürnberg, kostenloses Trinkwasser](#)

Vernetzungen

Auch wir merken immer mehr, wie wichtig es ist, sich mit Initiativen zu verbinden, die ein ähnliches Anliegen der Gesellschaftsveränderung hin zu mehr Solidarität, Gerechtigkeit, Demokratie und Nachhaltigkeit verfolgen. Am Beispiel des Gemeinschaftsprojektes "Gutes Leben für Alle", im letzten Winter in Erlangen und dem Kooperationsprojekt mit der evangelischen stadtakademie nürnberg, dem spirituellen Zentrum, der evangelischen Studentengemeinde und der evangelischen Hochschule haben wir dies wohltuend und ermutigend erlebt. Wir danken den beteiligten Mitorganisatoren an den Veranstaltungen:

Parents for Future (P4F)

Regelmäßig ist es Reinhard Sellnow, aktionsbezogen auch noch einige Andere aus der GWÖ, die



Kontakt zu den Nürnberger Parents und Fridays halten und diese unterstützen (Ordnerdienste bei Demos, Teilnahme an Veranstaltungen und Aktionen wie Klimawoche, Klimastreik usw.). Andi Jenne arbeitet maßgeblich bei den Erlanger Parents mit und hat mitgeholfen, dass der Klimanotstand im Stadtrat beschlossen wurde. Einige der Parents waren auf unserem Sommerfest, wir laden sie zur Friedenstafel ein, zusammen helfen wir den Fridays for future ...

Social Innovation Lab Nürnberg.

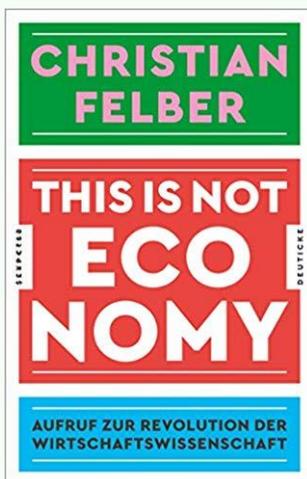
Unsere Anna Barth steht im engen Kontakt mit Nico Eichholz vom ISKA. Er versucht gerade ein Social Innovation Lab (Name steht noch nicht fest) in Nürnberg zu gründen. Da die Finanzierung und Raumsuche noch nicht abgeschlossen ist, möchte er ein MeetUp etablieren, das regelmäßig stattfindet. Das MeetUp soll erstmal "Anders Wirtschaften" heißen und sich an soziale und nachhaltige Unternehmer*innen und Gründer*innen richten. Es würde ihn sehr freuen, wenn wir mit der GWÖ da dabei sind und das Werte-Dach bilden. Dadurch, dass Anna auch im Team des Labs ist, wird sie sowieso da sein und kann dort auch im Namen der GWÖ sprechen.



Wissenswertes

Buchempfehlungen

In loser Reihenfolge und natürlich nach subjektiver Einschätzung wollen wir hier die eine oder andere Buch- bzw. Literaturempfehlung aussprechen, weil uns das Werk zum Themenfeld der Gemeinwohlökonomie zugehörig und sehr lesenswert erscheint.



Am 23. September 2019 erscheint das neue Buch von **Christian Felber**: „**This is not economy: Aufruf zur Revolution der Wirtschaftswissenschaft**“. Zündstoff für Ökonom*innen: In seinem neuen Buch nimmt Christian Felber, der Initiator der "Gemeinwohl-Ökonomie", die Wirtschaftswissenschaft ins Visier.

"Why did nobody notice it?", nicht nur Queen Elizabeth fragte sich 2008, warum die Finanzkrise auch ÖkonomInnen zu überraschen schien. An den Wirtschaftsfakultäten brodelt es: Weltweit setzen sich Studierende für eine plurale Wirtschaftswissenschaft ein. Sie wollen implizite Annahmen, versteckte Werturteile und blinde Flecken offenlegen und die Ökonomie wieder in breitere Kontexte einbetten.

Nach einem Überblick über die Bandbreite der Kritik stellt der Initiator der Gemeinwohl-Ökonomie Grundsatzfragen nach den Wurzeln der Disziplin und den Gründen der fatalen Verirrungen. Und er macht einen konkreten Vorschlag für eine ganzheitliche Wirtschaftswissenschaft. Zündstoff für die Wirtschaftswelt! (amazon.de)



Bei oekom erscheint passend dazu "**Das Klimabuch**", das die wichtigsten Fakten leicht verständlich auf den Punkt bringt: in 50 Grafiken. Wärmstens empfohlen nicht nur für Schüler(innen), Lehrer(innen) und Eltern – sondern in Zeiten des Klimawandels letztlich für alle und jede(n)!

Der Grafikatlas für das Jahrhundertthema

In den letzten Monaten ist der Kampf für die Stabilisierung des Weltklimas auf spektakuläre Weise in die Hände der Jugend übergegangen. Mit Greta Thunberg und ihrer weltweiten Fridays-for-Future-Bewegung hat ein Umdenken eingesetzt: Der Klimawandel wurde vom abstrakten Phänomen zur akuten Sorge vieler. Das Klimabuch von **Esther Gonstalla** erklärt in 50 anschaulichen Infografiken alles, was es über dieses hochkomplexe

Phänomen zu wissen gibt. Ein Grundlagenbuch für alle interessierten Bürger(innen), Politiker(innen), Schüler(innen), Studierenden – und natürlich für alle Aktivist(inn)en von Fridays for Future. Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen: Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann. Hier setzt »Das Klimabuch« an: Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler hat Esther Gonstalla die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken verarbeitet – für alle, die nicht nur begreifen, sondern auch handeln wollen. Quelle: Newsletter Oekom Verlag 08/19



Ines Maria Eckermann: **Ich brauche nicht mehr**

Wir wollen das neueste Smartphone, die coolsten Apps und die trendigsten Sneaker – jedes Jahr aufs Neue. Doch macht uns das wirklich glücklicher? Und welche Auswirkungen hat unser Kaufrausch auf die Erde? „Ich brauche nicht mehr“ beantwortet diese Fragen – auch aus philosophischer Sicht. Eine ausführliche Besprechung findet sich [hier](#) (klick). Quelle: Utopia.de



Günter Faltin: „DAVID gegen GOLIATH: Wir können Ökonomie besser“

„Ein großer Wurf: Ökonomie von innen betrachtet und von außen beleuchtet, und dazu Umriss einer rationalen Wirtschaftsethik ohne moralische Ge- und Verbote, nicht fordernd übergestülpt, sondern entwickelt aus dem, was ist. Auch als Nicht-Ökonom habe ich „David gegen Goliath“ mit großem Gewinn gelesen. Faltin schreibt lesbar, stilsicher, bildkräftig und mit großer Erzählfreude, ohne sich hinter Fachvokabular zu verstecken. Wer sich um die Gegenwart und Zukunft des Planeten Erde sorgt, findet hier Analysen des Ist-Zustands und Vorschläge für Veränderungen. Nicht als abstraktes Theoriemodell mit „man sollte, man müsste“, sondern als mögliche und erforderliche Veränderung von unten, von den Davids. Man erinnere sich: David gewann, weil er die Schwerfälligkeit Goliaths ausnutzte und die wirkungsvolleren Mittel einsetzte. (Maik Schluroff, 31.03.2019). Eine ausführlichere Besprechung dieses Buches von Prof. Faltin, dem Begründer der "Teekampagne", als Modell für Entrepreneurship findet sich [hier](#) (klick).



Diverses

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2020:

2020 wird wieder der „Bayerische Innovationspreis Ehrenamt“ verliehen. Diesmal unter dem Motto: „Ehrenamt ist nachhaltig! – Ehrenamt gestaltet unsere Zukunft!“. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 75.000 Euro vergeben. Wir finden, dass das super zur GWÖ und dem tollen Engagement passt, das wir zeigen!

Der Preis wird in zwei Kategorien verliehen:

Kategorie 1: Innovative Projekte

Kategorie 2: Neue Ideen

Bewerben können sich Einzelpersonen, Initiativen oder Organisationen. Wichtig: Die Personen müssen das ehrenamtlich machen. Weitere Infos und die Bewerbung gibts [hier](#)

Bei Interesse wendet Euch bitte rechtzeitig unter Angabe eures Projektes (Kat. 1) oder eurer Projektidee (Kat. 2) an Anna Barth (anna.barth@ecogood.org) von unserer GWÖ-Regionalgruppe. Sie wird euch bei der Bewerbung unterstützen und zugleich absichern, dass keine 18 ähnlichen GWÖ-Projekte beim STAMS eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 13. Oktober 2019.





GWÖ-Wiki

Die Wissensplattform der GWÖ-Bewegung (<https://wiki.ecogood.org>) wird ständig überarbeitet und inhaltlich weiter gefüllt. Sie ist eine großartige Fundgrube, die die Arbeit sehr erleichtert.

Der Zugang ist wie gehabt für alle im öffentlichen Teil möglich. Der interne Teil steht allen Aktiven mit GWÖ-Account offen (siehe dazu [GWÖ-Account beantragen](#)).

An wen kann ich mich mit Fragen, Beschwerden oder Verbesserungsvorschlägen wenden? Die Wiki-Redaktion (derzeit Michael Dollinger und Petra Vogt) ist gerne für alles rund ums Wiki da und freut sich auch über positives Feedback.

 GWÖ-Termine in der Metropolregion Nürnberg September 2019 - November 2019		
Datum	Zeit	Thema / Ort
11.09.2019	19:30	GWÖ-Aktiventreffen , Haus Eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Raum 5.01
13.09.2019	15:00	Parking Day , Fürther Freiheit
19.09.2019	19:00	AG GWÖ-Vision (Ort erfragen bei reinhard.sellnow@ecogood.org)
20.09.2019	12:05	Demo Klima-Streik , Lorenzer Platz, 90402 Nürnberg
	15:00	Parking Day , Friedrich-Ebert-Platz, Nürnberg
21.09.2019	10:00	global coastal clean-up day im Pegnitzgrund Nürnberg (Westbad, Wiesentalstraße 41, 90419 Nürnberg)
	14:00	Sattel-Fest rund ums Lastenrad am Jakobsplatz in Nürnberg
	17:00	Klima-Andacht St. Lorenz
22.09.2019	13:00	Nürnberger Friedenstafel Hallplatz an der Mauthalle (Bereich E, Tische 701, 702 und 703).
23.09.2019	13.30	Klimastreik-Infostand , Ludwigsplatz, Nürnberg (P4F + GWÖ)
24.09.2019	10:00	Bayerische Nachhaltigkeitstage , Stadthalle Fürth
	13.30	Klimastreik-Infostand , Ludwigsplatz, Nürnberg (P4F)
25.09.2019	13.30	Klimastreik-Infostand , Ludwigsplatz, Nürnberg (P4F)
	19:30	Informationsveranstaltung „Enkeltauglich leben“ , Johanneszentrum , Vortragsraum 1. Stock, Ringstr. 61, 92318 Neumarkt
26.09.2019	13.30	Klimastreik-Infostand , Ludwigsplatz, Nürnberg (P4F + GWÖ)
26.09.2019	15.00	Waldbegehung und Projekt „Waldumbau“ in Eschenau (s.o.)
27.09.2019	15:00	Klimademo Metropolregion mit Sternmarsch

	17:00	Klima-Andacht St. Lorenz
	18:00	critical mass , Fahrraddemo in Nürnberg, Opernhaus
09.10.2019		Unternehmensmesse im Rahmen der „Wandelwoche“, Uni Bayreuth
10.10.2019	14:00 18:30	Start Enkeltauglich leben . Das Spiel, das Deine Welt verändert (6-teilig) Ort: Haus Eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg
17.10.2019	19:00	AG GWÖ-Vision (Ort erfragen bei reinhard.sellnow@ecogood.org)
23.10.2019	19:00	GWÖ-Aktiventreffen , Haus Eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Raum 3.01
25.10.2019	18:00	critical mass , Fahrraddemo in Nürnberg, Opernhaus
04.11.2019	18:00	Start Enkeltauglich leben . Das Spiel, das Deine Welt verändert (6-teilig) VHS Sulzbach-Rosenberg, Obere Gartenstraße 3
08.-09.11.19	18:00	Tagung „ Gemeinwohl-Ökonomie “, FRANKENAKADEMIE Schloss Schney (bei Lichtenfels).
12.11.2019	19:30	RESPECT-Kino : "System Error - Wie endet der Kapitalismus?" mit Einführung in die GWÖ durch Gregor Saur, Kammerspiele (Saal), Ansbach
12.11.2019	18:30	Start Enkeltauglich leben . Das Spiel, das Deine Welt verändert (6-teilig) Evangel. Studierenden Gemeinde, Hindenburgstr. 46, 1. Stock, Erlangen
12.-14.11.19		Nachhaltigkeitstage SNEEP (mit GWÖ-Vortrag am 13.11. durch Tobias Bauer) an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
04.12.2019	19:00	GWÖ-Aktiventreffen , Haus Eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Raum E 0.2

Für das weitere Wachstum der Gemeinwohl-Ökonomie sind ehrenamtliche Mitarbeit, Mitgliedsbeiträge und Spendengelder notwendig.

Bitte beteiligen auch Sie sich!

- Wir freuen uns über jede/n, der/die sich engagiert. [Werden Sie jetzt aktiv!](#)
- Als Mitglied helfen Sie uns finanziell und geben der Stimme der GWÖ mehr Gewicht. [Werden Sie jetzt Mitglied!](#)
- Als Non-Profit-Organisation sind Spenden ein wichtiger Baustein zur Umsetzung unserer Projekte. Wenn Sie unsere GWÖ-Arbeit in der Metropolregion Nürnberg unterstützen wollen, dann können Sie dies (gegen eine Spendenbescheinigung) gerne tun: **Spendenkonto DE52 7009 0500 0006 1556 00** vom Bayerischen GWÖ-Verein. Allerdings wäre noch die Zweckangabe „**RG Metropolregion Nürnberg**“ nötig, damit das Geld auch bei uns ankommt.

Info zum Datenschutz entsprechend der neuen Datenschutzverordnung (EU-DSGVO)

Sie erhalten diesen GWÖ-Newsletter "News" weil Sie sich entweder für den Newsletter angemeldet haben oder direkt bei einem GWÖ-Verein oder einer Regionalgruppe das Interesse an E-Mail-Informationen über die GWÖ-Bewegung bekannt gegeben haben.

Wir verarbeiten zu diesem Zweck nur Ihre E-Mail Adresse und keine sonstigen personenbezogenen Daten.

Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten durch die GWÖ [finden Sie hier](#).

Anmeldung: Möchten Freunde, Bekannte oder Kolleg*innen von Ihnen den Newsletter und weitere GWÖ-Infos in Zukunft erhalten, so können sie sich selbst [hier anmelden](#).

Abmeldung: Möchten Sie den Newsletter und weitere GWÖ-Infos in Zukunft nicht mehr erhalten, können Sie sich einfach [hier abmelden](#).

Redaktion: reinhard.sellnow@ecogood.org | Web: <http://www.ecogood.org/> |
Web regional: <https://bayern.ecogood.org/metropolregionnuernberg/>

